



# Amtsblatt

für die  
Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Nr. 1 vom 09.01.2018  
28. Jahrgang

## INHALTSVERZEICHNIS

|  | Seite |
|--|-------|
| <b>1. Amtliche Bekanntmachungen</b>  |       |
| 1.1 Einladung zur Sitzung des Ausschusses für  | 2     |
| 1.1.1 Ortsplanung am 15.01.2018  | 2     |
| 1.1.2 Wirtschaft und Finanzen am 16.01.2018  | 2     |
| 1.1.3 Bildung und Soziales am 17.01.2018   | 3     |
| 1.1.4 Umwelt und Verkehr am 18.01.2018   | 3     |
| 1.1.5 Wohnungswirtschaft am 22.01.2018   | 4     |
| 1.1.6 Rechnungsprüfung am 30.01.2018   | 4     |
| 1.2 Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 23.01.2018                                       | 4     |
| 1.3 Sitzung der Gemeindevertretung am 08.11.2017 – Veröffentlichung Beschlüsse                     | 5     |
| 1.4 Sitzung des Hauptausschusses am 28.11.2017 – Veröffentlichung Beschlüsse                       | 7     |
| 1.5 Sitzung der Gemeindevertretung am 07.12.2017 – Veröffentlichung Beschlüsse                     | 8     |
| 1.6 Bekanntmachung Auslegungsbeschluss Bebauungsplan 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“ | 10    |
| 1.7 Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2018                 | 11    |
| 1.8 Bauabgangsstatistik 2017 Land Brandenburg  | 13    |
| <b>2. Nichtamtliche Bekanntmachungen</b>   | 13    |
| 2.1 Veranstaltungen und Informationen  | 13    |
| 2.1.1 Einladung zur Einwohnerversammlung am 25.01.2018 – Rückblick 2017 – Ausblick 2018            | 13    |
| 2.1.2 Veranstaltungen und Beratung für Senioren  | 14    |
| 2.1.3 Beauftragter für Menschen mit Behinderungen – Erreichbarkeit                                 | 15    |
| 2.1.4 Kinder- und Jugendzentrum, Prager Str. 23  | 15    |
| 2.2 Stellenausschreibungen der Gemeinde  | 16    |
| 2.3 Aufruf Bewerbung Schöffenwahl  | 17    |
| 2.4 Veräußerung Liegenschaften   | 18    |
| 2.5 Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 07.12.2017                    | 19    |
| 2.6 Termine der gemeindlichen Gremien  | 20    |
| 2.7 Einladung zur Kranzniederlegung für die Opfer des Nationalsozialismus 27.01.2018               | 21    |
| Impressum  | 20    |

## 1. Amtliche Bekanntmachungen

### 1.1. Einladung zur Sitzung des Ausschusses für

#### 1.1.1. Ortsplanung am 15.01.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Ausschusses für Ortsplanung, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

**Montag, 15.01.2018, 18:30 Uhr**

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfau 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

#### ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 20.11.2017 und 05.12.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. BV 470/2017 Bebauungsplan 19/15 "Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße, Satzungsbeschluss
7. BV 480/2017 Ausbau Brandenburgische Straße – Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit / Anschluss Berliner Straße
8. INOEK - Beratung zu Teilaspekten
9. AN 481/2018 Anpassung der Ausbauprioritäten entsprechend der überprüften Klassifizierungen nach Straßenbaubeitragssatzung in unserer Straßenausbaukonzeption, Fraktion BBS/UBS
10. AN 483/2018 Einstufung der Brandenburgischen Straße als innerörtliche Hauptverkehrsstraße entsprechend unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
11. AN 484/2018 Grundsätzliche anteilige Zahlung der Straßenausbaubeiträge über die gesamte Nutzungsdauer der ausgebauten Straßen, Fraktion BBS/UBS
12. AN 485/2018 Systematische Überprüfung der Klassifizierung aller Straßen nach den Definitionen unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
13. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
14. Sonstiges

#### NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

15. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 20.11.2017
16. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
17. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Ritter  
Ausschussvorsitzender

#### 1.1.2. Wirtschaft und Finanzen am 16.01.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

**Dienstag, 16.01.2018, 18:30 Uhr**

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfau 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

#### ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 21.11.2017 und 25.11.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. BV 471/2017 Nutzungsvereinbarung Kleiner-Spreewald-Park
7. BV 472/2017 Beschluss über den geprüften Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Schöneiche bei Berlin mit seinen Anlagen
8. BV 473/2017 Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters zum Jahresabschluss 2013
9. AN 475/2017 Ausschreibung eines Ortsblattes mit Amtsblatt, Fraktion DIE LINKE
10. AN 484/2018 Grundsätzliche anteilige Zahlung der Straßenausbaubeiträge über die gesamte Nutzungsdauer der ausgebauten Straßen, Fraktion BBS/UBS
11. AN 483/2018 Einstufung der Brandenburgischen Straße als innerörtliche Hauptverkehrsstraße entsprechend unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
12. AN 485/2018 Systematische Überprüfung der Klassifizierung aller Straßen nach den Definitionen unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
13. AN 481/2018 Anpassung der Ausbauprioritäten entsprechend der überprüften Klassifizierungen nach Straßenbaubeitragssatzung in unserer Straßenausbaukonzeption, Fraktion BBS/UBS
14. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
15. Sonstiges

## NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

16. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 21.11.2017
17. BV 476/2017 Vereinsförderung 2018
18. BV 477/2017 Grundstücksregulierung Münchener Straße 10
19. BV 478/2017 Erbbaurecht Am Goethepark 17 A
20. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
21. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Philip Zeschmann  
Ausschussvorsitzender

**1.1.3. Bildung und Soziales am 17.01.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,  
die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

**Mittwoch, 17.01.2018, 18:30 Uhr**

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfau 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

## ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 22.11.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen zum Thema Mobilität, Herr Wockenfuß
7. Bericht der Johanniter Unfallhilfe zum Schöneiche Bus, Herr Kleiner
8. Kinderarmut, Fraktion DIE LINKE
9. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
10. Sonstiges

## NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

11. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 22.11.2017
12. BV 476/2017 Vereinsförderung 2018
13. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
14. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Karin Müller  
Ausschussvorsitzende

**1.1.4. Umwelt und Verkehr am 18.01.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,  
die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

**Donnerstag, 18.01.2018, 18:30 Uhr**

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfau 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

## ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 23.11.2017 und 05.12.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. Petition Anlieger Lüttke - Ablehnung Fällantrag
7. BV 470/2017 Bebauungsplan 19/15 "Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße, Satzungsbeschluss
8. BV 471/2017 Nutzungsvereinbarung Kleiner-Spreewald-Park
9. BV 480/2017 Ausbau Brandenburgische Straße – Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit / Anschluss Berliner Straße
10. INOEK - Beratung zu Teilaspekten
11. AN 484/2018 Grundsätzliche anteilige Zahlung der Straßenausbaubeiträge über die gesamte Nutzungsdauer der ausgebauten Straßen, Fraktion BBS/UBS
12. AN 483/2018 Einstufung der Brandenburgischen Straße als innerörtliche Hauptverkehrsstraße entsprechend unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
13. AN 485/2018 Systematische Überprüfung der Klassifizierung aller Straßen nach den Definitionen unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
14. AN 481/2018 Anpassung der Ausbauprioritäten entsprechend der überprüften Klassifizierungen nach Straßenbaubeitragssatzung in unserer Straßenausbaukonzeption, Fraktion BBS/UBS
15. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
16. Sonstiges

## NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

17. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 23.11.2017
18. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
19. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

**1.1.5. Wohnungswirtschaft am 22.01.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Ausschusses für  
Wohnungswirtschaft, zu der ich Sie recht herzlich  
einlade, berufe ich ein zu:

**Montag, 22.01.2018, 18:30 Uhr**

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin,  
Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorge-  
sehen:

**ÖFFENTLICHER TEIL:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil  
der Niederschrift vom 27.11.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. Kommunalwohnungen
- 6.1 aktueller Kontostand
- 6.2 aktueller Leerstand objektbezogen
- 6.3 Anzahl WBS
7. Wohnungsformen und Wohnungsgrößen im  
kommunalen Wohnungsbau
8. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten  
Sitzung
9. Sonstiges

**NICHTÖFFENTLICHER TEIL:**

10. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen  
Teil der Niederschrift vom 27.11.2017
11. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten  
Sitzung
12. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Fritz R. Viertel  
Ausschussvorsitzender

**1.1.6. Rechnungsprüfung am 30.01.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses,  
zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein  
zu:

**Dienstag, 30.01.2018, 18:30 Uhr**

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin,  
Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorge-  
sehen:

**ÖFFENTLICHER TEIL:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil

der Niederschrift vom 11.07.2017

5. Einwohnerfragestunde
6. Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden
7. BV 472/2017 Beschluss über den geprüften  
Jahresabschluss 2013 der Gemeinde  
Schöneiche bei Berlin mit seinen Anlagen
8. BV 473/2017 Beschluss über die Entlastung  
des Bürgermeisters zum Jahresabschluss  
2013
9. Prüfung Baukosten Toilettenhäuschen im  
Kleinen Spreewaldpark
10. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten  
Sitzung
11. Sonstiges

**NICHTÖFFENTLICHER TEIL:**

12. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen  
Teil der Niederschrift vom 11.07.2017
13. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten  
Sitzung
14. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bachhoffer  
Ausschussvorsitzender

**1.2. Einladung zur Sitzung Hauptausschuss am 23.01.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde  
Schöneiche bei Berlin, zu der ich Sie recht herz-  
lich einlade, berufe ich ein zu:

**Dienstag, 23.01.2018, 18:30 Uhr**

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin,  
Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung und  
Beschlussfassung vorgesehen

**ÖFFENTLICHER TEIL:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil  
der Niederschrift vom 28.11.2017
5. Einwohnerfragestunde
6. Petition Anlieger Lüttke - Ablehnung Fällan-  
trag
7. BV 453/2017 Hauptsatzung der Gemeinde  
Schöneiche bei Berlin
8. BV 470/2017 Bebauungsplan 19/15  
"Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer  
Straße, Satzungsbeschluss
9. BV 471/2017 Nutzungsvereinbarung Klei-  
ner-Spreewald-Park
10. BV 472/2017 Beschluss über den geprüften  
Jahresabschluss 2013 der Gemeinde  
Schöneiche bei Berlin mit seinen Anlagen
11. BV 473/2017 Beschluss über die Entlastung  
des Bürgermeisters zum Jahresabschluss  
2013

12. BV 480/2017 Ausbau Brandenburgische Straße – Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit / Anschluss Berliner Straße
13. INOEK - Beratung zu Teilaspekten
14. AN 475/2017 Ausschreibung eines Ortsblattes mit Amtsblatt, Fraktion DIE LINKE
15. AN 481/2018 Anpassung der Ausbauprioritäten entsprechend der überprüften Klassifizierungen nach Straßenbaubeitragssatzung in unserer Straßenausbaukonzeption, Fraktion BBS/UBS
16. AN 482/2018 Bereitstellung vollständige Übersicht zu den BV für Ausschussvorsitzende, Fraktion BBS/UBS
17. AN 483/2018 Einstufung der Brandenburgischen Straße als innerörtliche Hauptverkehrsstraße entsprechend unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
18. AN 484/2018 Grundsätzliche anteilige Zahlung der Straßenausbaubeiträge über die gesamte Nutzungsdauer der ausgebauten Straßen, Fraktion BBS/UBS
19. AN 485/2018 Systematische Überprüfung der Klassifizierung aller Straßen nach den

20. Definitionen unserer geltenden Straßenbaubeitragssatzung, Fraktion BBS/UBS
21. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
22. Sonstiges

#### NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

22. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 28.11.2017
23. BV 474/2017 Vergabe von Bauleistungen gem. VOB/ A BV Neuschaffung von 8 Mietwohnungen Bunzelweg 19D
24. BV 476/2017 Vereinsförderung 2018
25. BV 477/2017 Grundstücksregulierung Münchener Straße 10
26. BV 478/2017 Erbbaurecht Am Goethepark 17 A
27. Beschlussfassung zur Veröffentlichung
28. Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
29. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bachhoffer  
Ausschussvorsitzender

### 1.3. Sitzung der Gemeindevertretung am 08.11.2017 – Veröffentlichung Beschlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Es werden folgende Beschlüsse der Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 08.11.2017 bekannt gegeben:

#### ÖFFENTLICH

**TOP 11:** BV 450/2017 Erschließung B-Plan-Gebiet „Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“ - Bestätigung Vorplanung und Variantenentscheidung

**Grundlage für die weitere Planung der Erschließung des B-Plan-Gebietes „Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“ bildet die Vorplanung des Technischen Büros für Wasserwirtschaft und Landeskultur (Stand 09/2017). Im Ergebnis der Variantenuntersuchungen erfolgen folgende Festlegungen zum Planungskonzept:**

**1. Fahrbahnoberfläche**

Die Decke der Fahrbahn bzw. der Mischverkehrsfläche soll ausgeführt werden in

Asphaltbauweise (Variante A)

**2. Gestaltung des Straßenraums/Verkehrsberuhigung**

Die Gestaltung des Straßenraums und die Anordnung der verkehrsberuhigenden Maßnahmen erfolgt entsprechend

Variante 3 (Lageplan U5-3)

**Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung auf Grundlage der Vorplanung und unter Berücksichtigung dieser Festlegungen bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die Vergabe der Bauleistungen im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen vorzubereiten.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 21        | 18         | 0            | 3            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: 6./2017/399

**TOP 12:** BV 445/2017 Überplanmäßige Ausgabe zur Errichtung der Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach

**Es werden überplanmäßig 38.000,- € im Haushalt 2017 für die Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach zur Versorgung der KultOurkate, der Wärmepumpen und des Rathauses mit Strom zur Verfügung gestellt.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis |
|-----------|------------|--------------|--------------|----------|
|-----------|------------|--------------|--------------|----------|

|                            |    |   |   |            |
|----------------------------|----|---|---|------------|
| 21                         | 19 | 0 | 2 | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: 6./2017/400 |    |   |   |            |

**TOP 13:** BV 449/2017 Weiterentwicklung des kommunalen Wohnungsbestands

1. Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin stellt sich weiterhin der Aufgabe der Wohnraumversorgung für Haushalte mit niedrigen Einkommen durch Bereitstellung von Kommunalwohnungen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das beigefügte Konzept zu den Perspektiven des kommunalen Wohnungsbestands als Grundlage für die weitere Entwicklung des kommunalen Wohnungsbestands.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel entsprechende Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Sanierung von Bestandsgebäuden, zum Neubau von Kommunalwohnungen und zur Veräußerung von Objekten vorzubereiten.

| Anwesende                  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|----------------------------|------------|--------------|--------------|------------|
| 20                         | 19         | 1            | 0            | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: 6./2017/401 |            |              |              |            |

**TOP 14:** BV 451/2017 Tempo-30-Regelungen in Wohngebieten

Das Tempo-30-Zonen-Konzept wird wie folgt geändert: Zum Schutze aller Verkehrsteilnehmer\* innen und als Maßnahme zur Lärminderung werden alle Wohngebiete in der ausgeschilderten Ortslage der Gemeinde Schöneiche bei Berlin als Tempo-30-Zonen ausgewiesen bzw. Tempo-30-Streckenordnungen angestrebt. Hiervon ausgenommen sind Landes- und Kreisstraßen, verkehrsberuhigte Gemeindestraßen und –wege sowie die Puschkin- und Kirschenstraße als Verkehrsfläche der Straßenbahn. Der Bürgermeister wird beauftragt, entsprechende Anträge bei der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Oder-Spree zu stellen.

| Anwesende                  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis  |
|----------------------------|------------|--------------|--------------|-----------|
| 20                         | 7          | 11           | 2            | ABGELEHNT |
| Beschluss-Nr.: 6./2017/402 |            |              |              |           |

**TOP 15:** BV 441/2017 Berufung / Abberufung Sachkundige Einwohner

1. Die Gemeindevertretung beruft alle Sachkundigen Einwohner für die 6. Wahlperiode ab und hebt den Beschluss 6./2014/015 auf.
2. Die Gemeindevertretung beruft zum 01.01.2018 bis zum Ende der 6. Wahlperiode im Mai 2019 gemäß der Fraktionsstärke maximal sieben Sachkundige Einwohner in den Ausschuss für:
  - Ortsplanung
  - Wirtschaft und Finanzen
  - Bildung und Soziales
  - Umwelt und Verkehr
  - Wohnungswirtschaft
  - Rechnungsprüfung:

**Fraktion CDU**

Ortsplanung  
Wirtschaft und Finanzen  
Bildung und Soziales  
Umwelt und Verkehr  
Wohnungswirtschaft  
Rechnungsprüfung

Bernd Kassner  
Thomas Winkmann  
Anke Winkmann  
Uwe Gäde  
Bernd Kassner  
Thomas Winkmann

Peter A. Pohle  
Maria Bachhoffer  
Dr. Peter Stolz  
Michael Gawalek  
Anke Winkmann  
Peter A. Pohle

**Fraktion SPD**

Ortsplanung  
Wirtschaft und Finanzen  
Bildung und Soziales  
Umwelt und Verkehr  
Wohnungswirtschaft  
Rechnungsprüfung

Dr. Wolfgang Haier  
Manfred Tschacher  
Gerald Steenweg

Dr. Rüdiger Teichert  
Friedrich Windeck  
Jutta Klaes

**Fraktion DIE LINKE**

Ortsplanung  
Wirtschaft und Finanzen  
Bildung und Soziales  
Umwelt und Verkehr  
Wohnungswirtschaft

Frank Fiegler  
Klaus Meyer  
Gabriele Streitz  
Ekkehard Brühn  
Dr. Heike Meves

|                              |                          |              |              |            |
|------------------------------|--------------------------|--------------|--------------|------------|
| Rechnungsprüfung             | <b>Klaus Meyer</b>       |              |              |            |
| <b>Fraktion NF/Grüne/FFW</b> |                          |              |              |            |
| Ortsplanung                  | <b>Studt, Wolfgang</b>   |              |              |            |
| Wirtschaft und Finanzen      | <b>Tottmann, Timo</b>    |              |              |            |
| Bildung und Soziales         | <b>Kaminski, Volker</b>  |              |              |            |
| Umwelt und Verkehr           | <b>Kühn, Dr. Manfred</b> |              |              |            |
| Wohnungswirtschaft           | <b>Hempe, Christian</b>  |              |              |            |
| Rechnungsprüfung             | <b>Hempe, Christian</b>  |              |              |            |
| <b>Fraktion BBS/UBS</b>      |                          |              |              |            |
| Ortsplanung                  | <b>Peter Meyer</b>       |              |              |            |
| Wirtschaft und Finanzen      |                          |              |              |            |
| Bildung und Soziales         |                          |              |              |            |
| Umwelt und Verkehr           | <b>Steffen Haback</b>    |              |              |            |
| Wohnungswirtschaft           | <b>Gabriela Jahn</b>     |              |              |            |
| Rechnungsprüfung             |                          |              |              |            |
| Anwesende                    | Ja-Stimmen               | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
| 20                           | 20                       | 0            | 0            | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: 6./2017/403   |                          |              |              |            |

**TOP 16:** 446/2017 Gremien - Terminplanung 2018

|  |            |              |              |            |
|--|------------|--------------|--------------|------------|
| <b>Die Gemeindevertretung beschließt die Terminplanung 2018 gemäß Variante 2 der Anlage.</b> |            |              |              |            |
| Anwesende  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
| 20   | 18         | 0            | 2            | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: 6./2017/404   |            |              |              |            |

Schöneiche bei Berlin, 10.11.2017

Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

SIEGEL

**1.4. Sitzung des Hauptausschusses am 28.11.2017 – Veröffentlichung Beschlüsse**

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

**Es werden folgende Beschlüsse des Hauptausschusses Schöneiche bei Berlin vom 28.11.2017 bekannt gegeben:**

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

**TOP 22:** BV 454/2017 Vergabe Hubrettungsfahrzeug

|  |            |              |              |            |
|--|------------|--------------|--------------|------------|
| <b>Der Hauptausschuss beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Hubrettungsfahrzeuges als Vorführfahrzeug an die Firma Bronto Skylift Deutschland GmbH, Sinkenbreite 8 in 89180 Berghülen zu vergeben.</b> |            |              |              |            |
| Anwesende  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
| 7  | 5          | 1            | 1            | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: HA 6./2017/068  |            |              |              |            |

**TOP 23:** BV 461/2017 Vergabe von Bauleistungen - Ersatzneubau Brücke Dorfstraße (BW3)

|   |            |              |              |            |
|---|------------|--------------|--------------|------------|
| <b>Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bauleistungen für die Maßnahme „Ersatzneubau Brücke Dorfstraße (BW3)“ an den Bieter ENGRON Bau, Dorfstraße 52 in 16259 Bad Freienwalde zu vergeben.</b> |            |              |              |            |
| Anwesende   | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
| 7   | 7          | 0            | 0            | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: HA 6./2017/069   |            |              |              |            |

**TOP 24.1:** BV 464/2017 Vergabe von Bauleistungen – Neuschaffung von Mietwohnungen Bunzelweg 19D

|  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|
| <b>Für das Bauvorhaben Bunzelweg 19D, 15566 Schöneiche bei Berlin soll die Bauleistung für das Gewerk Los 1 Bauhauptarbeiten an die Firma HTK Gesellschaft für Hoch-, Tief- und Kulturbau, Borchertstr. 23, 16868 Wusterhausen/ Dosse vergeben werden.</b> |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 7         | 7          | 0            | 0            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: HA 6./2017/070

**TOP 24.2:** BV 465/2017 Vergabe von Bauleistungen – Rathaus Photovoltaikanlage

**Der Hauptausschuss beschließt, die Vergabe des Auftrags Los 02 Photovoltaikanlage und Elektroinstallation an die Firma Gexx aeroSol GmbH, Schmiedstr. 2A aus 15745 Wildau.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 7         | 7          | 0            | 0            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: HA 6./2017/071

**TOP 24.3:** BV 466/2017 Vergabe von Versicherungsleistungen

**Der Hauptausschuss beschließt, die Versicherungsleistungen für Gebäude und Inventar der kommunalen Einrichtungen an BüchnerBarella, die im Namen der AXA Versicherung AG handeln, zu vergeben.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 7         | 6          | 1            | 0            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: HA 6./2017/072

Schöneiche bei Berlin, 30.11.2017

Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

SIEGEL

**1.5. Sitzung der Gemeindevertretung am 07.12.2017 – Veröffentlichung Beschlüsse**

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

**Es werden folgende Beschlüsse der 34. Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 07.12.2017 bekannt gegeben:**

**ÖFFENTLICH****TOP 14:** BV 455/2017 Bürgerhaushalt 2018 - Ergebnisentscheidung

- Die Gemeindevertretung hat zu den eingereichten Vorschlägen mit den vorgelegten Votierungsergebnissen für den Bürgerhaushalt 2018 beraten und nimmt die Votierungsergebnisse zur Kenntnis. Die Vorschläge wurden und werden im Rahmen der Abwägungen für die Haushalt- und Finanzplanungen einbezogen.**
- Die Gemeindevertretung folgt den von der Gemeindeverwaltung vorgelegten Empfehlungen zu den einzelnen Vorschlägen im Bürgerhaushalt 2018.**
- Die für den Bürgerhaushalt 2018 durch die Gemeindevertretung zugesicherten Mittel in Höhe von mindestens 20.000 € werden für die zusätzliche Förderung der Sportvereine und für den Spielplatz Jägerpark (mit je 10.000 €) zur Verfügung gestellt.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 18        | 16         | 0            | 2            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: 6./2017/405

**TOP 15:** BV 456/2017 Bürgerhaushalt 2019 - Festlegung Kontingent

**Für die Durchführung des neuen Bürgerhaushaltsverfahrens für das Haushaltsjahr 2019 wird die Gemeinde mindestens 20.000 € für die Realisierung von Vorschlägen zur Verfügung stellen, die sich im neuen Verfahren zum Bürgerhaushalt 2019 ergeben werden.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 18        | 14         | 3            | 1            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: 6./2017/406

**TOP 16:** BV 460/2017 Haushalt 2018 - Haushaltssatzung mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Investitions- und Stellenplan

**Die Gemeindevertretung beschließt den Haushalt 2018 mit der Haushaltssatzung, dem Ergebnis- und Finanzhaushalt, sowie dem Investitions- und Stellenplan.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 18        | 13         | 5            | 0            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: 6./2017/407



**TOP 17:** BV 467/2017 Ergänzende Satzung zur Erschließungsbeitragssatzung für die Herstellung der Erschließungsanlage Roloffstraße

| <b>Die Gemeindevertretung beschließt die „Ergänzende Satzung zur Erschließungsbeitragssatzung für die Herstellung der Erschließungsanlage Roloffstraße in Schöneiche bei Berlin“.</b> |   |   |              |           |
|---|---|---|--------------|-----------|
| Anwesende   | Ja-Stimmen  | Nein-Stimmen  | Enthaltungen | Ergebnis  |
|   | Frau Dr. Jaksch<br>Frau Meyer<br>Herr Dr. Pech<br>Herr Raddatz<br>Frau Simmerl<br>Herr Steinbrück<br>Herr Viertel<br>Herr Dr. Zeschmann | Herr Bachhoffer<br>Herr Brandes<br>Herr Drozdzyński<br>Frau Griesche<br>Herr Hutfilz<br>Herr Kirchner<br>Herr Dr. Lorenzen<br>Herr Ritter<br>Herr Spieler | Herr Forster |           |
| 18  | 8   | 9   | 1            | ABGELEHNT |

Beschluss-Nr.: 6./2017/408

**TOP 18:** BV 458/2017 Bebauungsplan 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“, Auslegungsbeschluss Entwurf

**Der Entwurf des Bebauungsplanes 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“, bestehend aus Planzeichnung und Begründung von Oktober 2017 wird zur öffentlichen Auslegung bestimmt (§ 13a (2) Satz 1 Nr. 1 BauGB). Die Begründung wird gebilligt. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 (2) BauGB zu beteiligen. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 (2) BauGB einzuholen.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 17        | 13         | 3            | 1            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: 6./2017/409

**TOP 19:** BV 457/2017 Herstellung Rehfelder-/Tasdorfer Straße - Vorplanung

**Grundlage für die weitere Planung für die Herstellung der Rehfelder Straße sowie der Tasdorfer Straße im Bereich zwischen Innenbereichsgrenze westlich der Petershagener Straße und Rehfelder Straße bildet die Vorplanung der TVR Ingenieurbüro Tief-, Verkehrs- und Rohrleitungsbau GmbH (Stand 10/2017). Im Ergebnis der Variantenuntersuchungen erfolgen folgende Festlegungen zum Planungskonzept:**

1. Die Straßenraumgestaltung der Rehfelder Straße erfolgt gemäß
  - Variante 3 (Mischverkehrsfläche in 4,00 m Breite mit Ausweichstellen)
2. Die Herstellung der Mischverkehrsfläche in der Rehfelder Straße erfolgt in
  - Pflasterbauweise
3. Die Straßenraumgestaltung der Tasdorfer Straße erfolgt gemäß
  - Variante 1 (Mischverkehrsfläche in 5,05 m Breite ohne bauliche Verkehrsberuhigung)
4. Die Herstellung der Mischverkehrsfläche in der Tasdorfer Straße erfolgt in
  - Asphaltbauweise ohne durchgehende Randeinfassung durch Borde

**Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung auf dieser Grundlage bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die Maßnahme im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen im Jahr 2018 umzusetzen.**

| Anwesende | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
|-----------|------------|--------------|--------------|------------|
| 17        | 7          | 4            | 5            | ANGENOMMEN |

Beschluss-Nr.: 6./2017/410

Befangen: 1

**TOP 20:** BV 462/2017 Straßenbau Amselhain - Variantenentscheidung und Bestätigung Vorplanung

**Grundlage für die weitere Planung der Straßenbaumaßnahme Amselhain bildet die Vorplanung der ARKUS Ingenieurbüro GmbH (Stand 11/2017). Die weitere Planung sowie die Umsetzung der Maßnahme erfolgt auf Grundlage der**

- Variante 4 - 5,05 Fahrbahnbreite in Asphaltbauweise durchgehend ohne Verkehrsberuhigung

**Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung auf Grundlage der Vorplanung und unter Berücksichtigung**

|  |            |              |              |            |
|--|------------|--------------|--------------|------------|
| <b>sichtigung dieser Festlegungen bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die Vergabe der Bauleistungen im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen vorzubereiten.</b> |            |              |              |            |
| Anwesende  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
| 16   | 14         | 1            | 1            | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: 6./2017/411   |            |              |              |            |

**TOP 21:** BV 463/2017 Ausbau Gehweg Prager Straße BA 1 - Variantenentscheidung und Bestätigung Vorplanung

|  |            |              |              |            |
|--|------------|--------------|--------------|------------|
| <b>Grundlage für die weitere Planung der Maßnahme „Ausbau Gehweg Prager Straße BA 1“ bildet die Vorplanung der Technisches Büro für Wasserwirtschaft und Landeskultur GmbH (Stand 11/2017). Im Ergebnis der Variantenuntersuchungen erfolgen folgende Festlegungen zum Planungskonzept:</b>  |            |              |              |            |
| <b><u>Ausführung des Oberstreifens:</u></b>  |            |              |              |            |
| <input type="checkbox"/> Variante B – Mosaikpflaster   |            |              |              |            |
| <b><u>Ausführung des Wurzelschutzes:</u></b>   |            |              |              |            |
| <input type="checkbox"/> Variante 2 – Wassergebundene Decke  |            |              |              |            |
| Auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) und der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (StraBS) sind für die Erneuerung des Gehweges in der Prager Straße Straßenbaubeiträge zu erheben.  |            |              |              |            |
| Gemäß § 8 Abs. 3 KAG und § 10 StraBS können Beiträge auch für Teile einer Anlage erhoben werden (Kostenspaltung). Es ist vorgesehen, den Beitrag für die Teileinrichtung <i>östlicher Gehweg</i> gesondert zu erheben.   |            |              |              |            |
| Gemäß § 8 Abs. 5 KAG und § 8 StraBS kann der Aufwand für selbständig benutzbare Abschnitte einer Anlage selbständig ermittelt und erhoben werden (Abschnittsbildung). Es ist vorgesehen, Straßenbaubeiträge für den selbständig benutzbaren Abschnitt <i>Prager Straße von Kieferndamm bis Potsdamer Straße (Bauabschnitt 1)</i> zu erheben. Die Festsetzung ist erforderlich, um den Kreis der beitragspflichtigen Grundstücke für die Ausbaumaßnahme zu bestimmen. |            |              |              |            |
| Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung auf Grundlage der Vorplanung und unter Berücksichtigung der vorgenannten Festlegungen bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die Vergabe der Bauleistungen im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen vorzubereiten.  |            |              |              |            |
| Anwesende  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Ergebnis   |
| 16   | 12         | 4            | 0            | ANGENOMMEN |
| Beschluss-Nr.: 6./2017/412   |            |              |              |            |

Schöneiche bei Berlin, 12.12.2017

Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

SIEGEL

## 1.6. Bekanntmachung Auslegungsbeschluss Bebauungsplan 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“

### BEKANNTMACHUNG der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

#### Bebauungsplan 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“ Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 13a (2) Satz 1, Nr. 1 i. V. m. § 3 (2) BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin hat am 07.12.2017 den Entwurf des Bebauungsplanes 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“ in der Fassung von Oktober 2017 beschlossen und zur Auslegung bestimmt. Die Begründung wurde gebilligt.

Die Öffentlichkeit wird gemäß § 3 (2) BauGB an der Planung beteiligt (§ 13a (2) Satz 1, Nr. 1 i. V. m. § 13 (2) Satz 1 Nr. 2 BauGB). Dazu liegen der Entwurf des Bebauungsplanes 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“ und die Begründung in der Fassung von Oktober 2017, einschließlich des faunistischen Gutachtens v. 14.07.2017, in der Gemeindeverwaltung Schöneiche, Dorfau 1, 15566 Schöneiche bei Berlin, im Rathaus,

**vom 08.01. bis 09.02.2018**

öffentlich aus. Es werden ergänzend elektronische Informationstechnologien genutzt (§ 4a (4) BauGB). Der Entwurf wird zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, unter [www.schoeneiche-](http://www.schoeneiche-berlin.de)

[bei-berlin.de](http://bei-berlin.de), Rubrik: Bürgerbeteiligung und im Geoportal, Rubrik: öffentliche Auslegungen-Bauleitplanung, zur Verfügung gestellt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes 21/17 „Wohngebiet Goethestraße 55 D, E, F, G“ schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Schöneiche, den 08.12.2017

Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

## 1.7. Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2018

### Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 07. 12. 2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

|                                    |                |
|------------------------------------|----------------|
| ordentlichen Erträge auf           | 19.936.800 EUR |
| ordentlichen Aufwendungen auf      | 19.424.500 EUR |
| außerordentlichen Erträge auf      | 1.797.500 EUR  |
| außerordentlichen Aufwendungen auf | 1.784.500 EUR  |

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Einzahlungen auf | 21.930.200 EUR |
| Auszahlungen auf | 26.019.200 EUR |

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

|  |                |
|--|----------------|
| Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit        | 19.044.600 EUR |
| Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit        | 17.701.900 EUR |
| Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit             | 1.825.600 EUR  |
| Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit             | 7.550.100 EUR  |
| Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit            | 1.060.000 EUR  |
| Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit            | 767.200 EUR    |
| Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven | 0 EUR          |
| Auszahlungen an Liquiditätsreserven                    | 0 EUR          |

#### § 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden in Höhe von 1.060.000 EUR festgesetzt.

#### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 1.648.600 Euro festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

|   |           |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer  |           |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 200 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 440 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer  | 340 v. H. |

## § 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 0,5 v.H. des Gesamthaushaltsvolumens (Gesamterträge Ergebnishaushalt) festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 Euro festgesetzt.
3. Die Wertgrenzen, ab denen überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, werden wie folgt festgesetzt:
  - 3.1. Als erheblich sind alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Sinne des § 70 Abs. 1 BbgKVerf anzusehen, wenn sie bei den einzelnen Produktsachkonten 10.000 EUR übersteigen.  
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen dürfen in unbeschränkter Höhe getätigt werden, wenn sie durch zweckgebundene Erträge/Einzahlungen gedeckt sind (wirtschaftlich durchlaufend bzw. Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen).
  - 3.2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gem. § 73 Abs. 5 BbgKVerf sind erheblich, wenn sie beim einzelnen Produktsachkonto 2.500 Euro übersteigen.
  - 3.3. Die Befugnis der Kämmerin über die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gem. § 70 Abs. 1 sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gem. § 73 Abs. 5 BbgKVerf wird auf die in 3.1. und 3.2. genannten Beträge beschränkt.
  - 3.4. Über die von der Kämmerin erteilten Genehmigungen zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bzw. über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen ist die Gemeindevertretung vierteljährlich zu unterrichten.
4. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn
  - a) beim ordentlichen Ergebnis ein Fehlbetrag entsteht, der 3 v.H. der Erträge oder Einzahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigt und
  - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei den einzelnen Produktsachkonten 1,0 v.H. der Erträge oder Einzahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

## § 6

(nicht erforderlich)

## § 7

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird nach Erteilung der rechtsaufsichts-behördlichen Genehmigung durch den Landkreis Oder-Spree vom 04. 01. 2018 im Rathaus der Gemeinde Schöneiche bei Berlin öffentlich ausgelegt.

Schöneiche bei Berlin, den 05. 01. 2018

gez. Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

### **Ersatzbekanntmachung**

Hiermit ordne ich die Ersatzbekanntmachung folgender Anlagen der vorstehend bekannt gemachten Satzung an.

### **Haushaltsplan der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2018**

Der ersatzbekannt gemachte Haushaltsplan 2018 liegt in der Zeit vom 10. 01. 2018 bis zum 24. 01. 2018 im Amt II – Kämmererei, Dorfau 1, Zimmer 214 aus und kann dort von jeder und jedem Interessierten während der Dienststunden eingesehen werden.

Schöneiche bei Berlin, den 05. 01. 2018

gez. Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

---

## 1.8. Bauabgangsstatistik 2017 Land Brandenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind. Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des **Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde**.

Melden Sie bitte deshalb *als Eigentümer*

- **den Abbruch von Wohngebäuden bis 1000 m<sup>3</sup> umbauten Raum,**
- **den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)**
- **die Nutzungsänderung von Wohnraum**

an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Standort Berlin (E-Mail, Fax oder Post). Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit.

Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter: [www.statistik-bw.de/baut/html/](http://www.statistik-bw.de/baut/html/)

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 m<sup>3</sup> umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist.

In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur *Bauabgangsstatistik* nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Mit freundlichen Grüßen

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Standort Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

## ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

### 2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

#### 2.1. Veranstaltungen und Informationen

##### 2.1.1. Einladung Einwohnerversammlung am 25.01.2018 – Rückblick 2017 – Ausblick 2018

#### EINLADUNG

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,  
hiermit lade ich Sie ein zur

### EINWOHNERVERSAMMLUNG

#### Rückblick 2017 – Ausblick 2018

- Kurzer Rückblick auf 2017
- Planungen und Projekte für 2018
- Ihre Fragen, Hinweise, Vorschläge, Anregungen und Meinungen

**Termin: Donnerstag, 25. Januar 2018**

**Zeit: 18:00 Uhr**

**Ort: Rathaus Schöneiche bei Berlin,  
Dorfaue 1, Sitzungssaal**

Schöneiche bei Berlin, 02.01.2018

Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

**5. Mai 2018**

Musikfest „Schöneiche singt und musiziert“

**8.-10. Juni 2018**

Heimatfest rund um den Dorfanger

**31. August 2018**

Picknick & Co. in einem der Schöneicher  
Parks

#### **Entsorgung der Weihnachtsbäume 2017/2018**

Wir möchten alle Schöneicherinnen und Schöneicher darauf hinweisen, dass die Weihnachtsbäume nur von zentralen Sammelstellen durch die KWU abgeholt werden. Da die Weihnachtsbäume einer Verwertung zugeführt werden, ist **Lametta und Weihnachtsbaumschmuck unbedingt zu entfernen**.

Die Abholung der Weihnachtsbäume von den Sammelstellen erfolgt zu folgenden Terminen:

**08. Januar 2018 und 12. Januar 2018**

Folgende **Sammelstellen** wurden für Schöneiche bei Berlin festgelegt:

1. **Brandenburgische Straße** - Grünstreifen am Glascontainerplatz vor dem EDEKAParkplatz
2. **Rahnsdorfer Straße / Ecke Goethestraße** - Containerplatz
3. **Berliner Straße** - Glascontainerplatz gegenüber Dappstraße
4. **Kalkberger Straße 184** - am Müllplatz

5. **Blumenring** - Grünfläche neben der Kletternetzpyramide
6. **Jägerstraße / Ecke Arndtstraße** - Mittelstreifen
7. **Rüdersdorfer Str./Ecke Stockholmer Str.** – am Containerplatz

Legen Sie bitte die Bäume frühestens am Vorabend des Entsorgungstages an den Sammelstellen ab.

**Bäume, die vor den Grundstücken abgelegt werden, werden nicht abgeholt. Bei der Restabfalltour können Weihnachtsbäume aufgrund der eingesetzten Technik NICHT mitgenommen werden.**

Schöneiche bei Berlin, 21. Dezember 2017

Gemeindeverwaltung  
Ordnungsamt

### **Fachkundige Einwohner für Arbeitsgruppe zum Wirtschaftsentwicklungskonzept gesucht**

Im Jahre 2001 wurde ein Wirtschaftsentwicklungskonzept für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erstellt. Die Gemeindevertretung möchte nun dieses Konzept auswerten, fortschreiben und dabei aktuelle Schwerpunkte setzen.

Insbesondere sollen die Entwicklung des Gewerbegebietes, das Standortmarketing, die Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe, die Förderung des fairen Handels und existenzsichernder Beschäftigung, Formen der Verbindung von Arbeiten und Wohnen in Mischgebieten, nachhaltiger Tourismus und lokale Ausschreibung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen Berücksichtigung finden.

Zur Umsetzung dieses Beschlusses der Gemeindevertretung soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die sich aus Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern sowie fachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern zusammensetzt.

Alle an einer Mitarbeit interessierten fachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, sich bis **31.01.2018** in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin bei Frau Lüneburg (Amt I / Gewerbe/Wirtschaftsförderung, Tel.: 030/643 304-152, E-Mail: lueneburg@schoeneiche-bei-berlin.de) zu melden.

Schöneiche bei Berlin, 07.12.2017

Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

### **Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche bei Berlin**

**Die Schiedsstelle befindet sich in der KultOurkate, Dorfaue 5. Nutzen Sie bitte den Hintereingang.**

Die Sprechzeiten finden jeweils am 1. Dienstag im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr statt. In dieser Zeit ist die Schiedsstelle telefonisch unter der Rufnummer: (030) 649 88 68 zu erreichen. Außerdem kann auch folgende E-Mail-Adresse genutzt werden:

Schiedsstelle@schoeneiche-bei-berlin.de

Die Termine für das 1. Halbjahr 2018:

**6. Februar, 6. März,  
3. April, 8. Mai, 5. Juni**

### **Monatliche Ortsrundfahrten für das Jahr 2018**

Einmal monatlich von 9 Uhr bis 12 Uhr können Interessierte an einer Ortsrundfahrt mit Frau Dr. Nawroth, gegen einen Unkostenbeitrag in Höhe von 2 €, teilnehmen.

Bei Interesse ist eine Anmeldung bei Frau Grunwitz Tel. 030 / 649 584 86 oder in der KultOurkate, Dorfaue 5 möglich.

**16.1., 13.2., 13.3., 17.4., 15.5., 12.6., 10.7., 14.8.,  
11.9., 16.10., 13.11., 11.12.2018**

### **2.1.2. Veranstaltungen und Beratung für Senioren**

#### **Regelmäßige Angebote**

|                            |   |              |
|----------------------------|---|--------------|
| <b>montags</b>             |   |              |
| 9:30 Uhr<br>bis 10:30 Uhr  | Senioren-sport                          | Gemeindehaus |
| 13:00 Uhr<br>bis 15:30 Uhr | Spielegruppe                            | KultOurKate  |
| <b>mittwochs</b>           |   |              |
| 11:00 Uhr<br>bis 12:30 Uhr | Französisch                             | Gemeindehaus |
| <b>donnerstags</b>         |   |              |
| 14:00 Uhr<br>bis 15:30 Uhr | Seniorenchor                            | Gemeindehaus |
| <b>freitags</b>            |   |              |
| 9:00 Uhr<br>bis 10:00 Uhr  | „Fit im Alter“<br>Sport für<br>Senioren | Gemeindehaus |
| 14:00 Uhr<br>bis 16:30 Uhr | Skatrunde                               | KultOurKate  |

#### **Weitere Seniorentreffen**

##### **AWO – Fichtenau**

Mittwoch, 10.01., 14.02. und 14.03. um 14:00 Uhr im Rathaus

##### **AWO-Kleinschönebeck**

Mittwoch, 24.01., 28.02. und 28.03. um 14:00 Uhr in der KultOurKate

##### **Brandenburgischer Seniorenverband**

Montag, 05.02. und 05.03. um 14:00 Uhr, Alte Mühle

##### **Klatschkaffee**

Freitag, 02.02. und 02.03. um 14:00 Uhr, Heimathaus

**...und nicht nur für Senioren****Literaturkreis „Von Buch zu Buch“**

Donnerstag, 18.01., 15.02. und 15.03. von 16:00 – 18:00 Uhr, KultOurKate

**Schöneicher Schreibwerkstatt**

Freitag, 12.01., 09.02. und 09.03. um 18:30 Uhr, Heimathaus

**Tauschring**

Montag, 12.02. und 12.03. um 18:30 Uhr, KultOurKate

**Veranstaltungsorte:**

**Gemeindehaus „Helga Hahnemann“**, Rüdersdorfer Straße 65, Raum 101

**Heimathaus**, Dorfau 8

**KultOurKate**, Dorfau 5, Veranstaltungsraum

**Rathaus**, Dorfau 1, Sitzungssaal

**Restaurant „Alte Mühle“**, Brandenburgische Straße 122

**Ehrenamtliches SENIORENBÜRO**

**KultOurKate, Dorfau 5 - Eingang auf der Rückseite des Hauses - Zimmer 102**  
**Aufzug vorhanden**

Das ehrenamtliche Seniorenbüro versteht sich als Anlaufpunkt für ältere Bürgerinnen und Bürger. Im offenen Gespräch erhalten Sie Auskünfte zu Hilfen im Alltag sowie kompetente Hinweise zum Wohnen, zur Rente, zur Pflege oder zum Thema Demenz.

Wünsche und Kritik werden aufgegriffen und viele Fragen geklärt, die sich für Ältere im täglichen Leben stellen.

Frau Dr. Lisowski und Herr Rohde beraten Sie gern an folgenden **Donnerstagen**, jeweils von **10 bis 12 Uhr**:

**18. Januar**  
**1. und 15. Februar**

**Während der Sprechzeiten ist das Seniorenbüro unter Tel. 030 / 22 17 16 90 erreichbar.**

**Informationen für Senioren und Angehörige in der Gemeindeverwaltung**

**Rathaus, Dorfau 1, Zimmer 207**, Ansprechpartnerin Frau Menz

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin bietet allen Senioren auch bei der Bewältigung von Alltagsproblemen Unterstützung an.

Kommen Sie **Dienstag von 9 bis 12 Uhr oder von 13 bis 18 Uhr** in die Sprechstunde ins Rathaus.

Telefon (030) 643 304 – 139

E-Mail: senioreninfo@schoeneiche-bei-berlin.de

Wir helfen Ihnen gern bei folgenden Fragen:

- ❖ Wie finde ich Pflegedienste, Pflegeheim, usw.?
- ❖ Ich bin allein, wer kann mir bei Antragstellungen helfen?

- ❖ Wer berät mich im Pflegefall?
- ❖ Wo finde ich Kleider- und Möbelkammern?
- ❖ Wo finde ich Freizeitangebote?

Seniorinnen und Senioren haben die Möglichkeit, sich über spezielle Fragen und Angebote zu informieren.

Sie können Gespräche führen und für Sie wichtige Adressen, Telefonnummern und Namen von Ansprechpartnern im sozialen Bereich erfahren.

**2.1.3. Beauftragter für Menschen mit Behinderungen – Erreichbarkeit**

Herr Wockenfuß, ist Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Er unterstützt in persönlichen Problemlagen und hilft beim Formulieren von Anträgen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

**Kontakt:**

Beauftragter für Menschen mit Behinderungen,  
Herr Wockenfuß

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Dorfau 1

15566 Schöneiche bei Berlin

Tel. 030 – 64 33 04 122

E-Mail:

[behindertenbeauftragter@schoeneiche-bei-berlin.de](mailto:behindertenbeauftragter@schoeneiche-bei-berlin.de)

**2.1.4. Kinder- und Jugendzentrum, Prager Str. 23, Tel. 030 / 64 95 329****Öffnungszeiten**

|                                 |                        |
|---------------------------------|------------------------|
| <b>Montag – Donnerstag</b>      | <b>13 Uhr – 18 Uhr</b> |
| <b>Freitag</b>                  | <b>13 Uhr – 22 Uhr</b> |
| <b>Samstag</b>                  | <b>16 Uhr – 22 Uhr</b> |
| <b>Hallenfußball am Samstag</b> | <b>14 Uhr – 16 Uhr</b> |

**Für Jugendliche in der Turnhalle Prager Str.**  
Bitte Turnschuhe mit heller Sohle mitbringen!

**Veranstaltungen im Januar****Samstag, 13.01.2018**

**ab 18:00 Uhr** FILMNACHMITTAG

**Freitag, 19.01.2018**

**17:00 Uhr** SCHACHTUNIER  
(Anmeldung erforderlich)

**Freitag, 26.01.2018**

**16:00 Uhr** BILLARDTUNIER  
(Anmeldung erforderlich)

**Regelmäßige Angebote****montags**

**14:30 - 18:00 Uhr** **SCHLAGZEUGUNTERRICHT**  
der Musikschule Schöneiche

**15:30 Uhr** **NÄHKURS** für Kinder mit  
(Groß)Eltern – Ein Angebot  
der Volkshochschule LOS

**dienstags**

**15:00 - 19:00 Uhr** **SCHLAGZEUGUNTERRICHT**  
der Musikschule Schöneiche

**mittwochs**

**14:00 - 15:30 Uhr** **14-tägig - KOCHEN & BACKEN** (ein Ganztagsangebot für Grundschüler)

**14:15 - 15:15 Uhr** **THEATERKURS (ein Ganztagsangebot für Grundschüler)**

**18:00 - 20:00 Uhr** **MATHE & PHYSIK – AG**  
(Bitte anmelden!)

**freitags**

**13:00 - 16:00 Uhr** **HORT „Tausendfüßler“** zu  
Gast im KiJuZe (4. Klassen)

**samstags**

**HALLENFUSSBALL** (Sporthalle Prager Straße)

### Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Schöneiche

Kontakt über:

Claudia Gebert, Diplomsozialpädagogin / Systemische Beraterin/Rendsburger Elterntainerin

Telefon: 030 / 221 70 114, E- Mail:  
Familien-Beratung@schoeneiche-bei-berlin.de

Beratungszeiten:

Montag 9.00 - 12.00 Uhr und  
Donnerstag 15.30 - 18.00 Uhr

Die Beratung erfolgt vertraulich und ist kostenfrei.  
Sie finden die Beratungsstelle in der Prager Straße 23, in 15566 Schöneiche bei Berlin.

SOZIALRAUMTEAM Schöneiche bei Berlin

## 2.2. Stellenausschreibung der Gemeinde

Die **Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin** (12.700 Einwohner/innen) im Landkreis Oder-Spree schreibt folgende Stelle aus:

### **Koordinator/in Eltern-Kind-Zentrum/Kita-Fachberatung**

(zunächst befristet für zwei Jahre mit der Option zur Festeinstellung)

Einstellung: 01.04.2018

**Ihre Aufgaben:** Aufbau/Entwicklung und Koordination des Eltern-Kind-Zentrums in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin als offenes Begegnungs-, Bildungs- und Beratungsangebot für Kinder von 0 bis 6 Jahren sowie deren Familien, Aufbau eines sozialraumorientierten Gesamtkonzeptes unter Einbeziehung vorhandener lokaler Angebote (Konzeptarbeit, Recherchearbeit u.a.), Etablierung/Förderung von Erziehungs-, Bildungs- und Entwicklungsangeboten für Kinder und Unterstützung von Familien im Bereich Erziehung,

Kommunikation mit Behörden, Fachkräften und anderen Institutionen (Vernetzung von Kooperationspartnern im Sozialraum), Ressourcenaktivierung.

**Kita-Fachberatung:** Beratung der kommunalen Kitas bei inhaltlichen Fragestellungen zum Bildungsplan und dem zugrundeliegenden Bildungsverständnis, Beratung der Einrichtungen in Fortschreibung und Umsetzung der pädagogischen Konzeption der Kindertagesstätten, Begleitung von Teamentwicklungsprozessen und der pädagogischen Fachkräfte bei der Reflexion (Selbst- und Fremdrelexion) des praktischen Handelns, Entwicklung und Fortschreibung pädagogischer Qualitätsstandards, Moderation und Beratung bei Konflikten.

Voraussetzungen:

Studium der Sozialpädagogik oder gleichwertige Qualifikation, langjährige Berufserfahrungen im Bereich Kindertagesstätten, Fähigkeit zur Stärkung der Ich-, Sozial- und Sachkompetenz pädagogischer Beschäftigter, Qualifizierung im Bereich Kitamanagement/ Qualitätssicherung, sehr gute EDV-Kenntnisse, Talent zum Strukturieren und Fokussieren von Arbeitsprozessen und -ergebnissen, Empathie, Selbstreflexionsvermögen, kommunikative Stärke, Organisationstalent, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit sowie eine ausgeprägte soziale Kompetenz

wünschenswert: Leitungserfahrungen in einer Kindertagesstätte, Kenntnisse im Kinderschutz, Fremdsprachenkenntnisse (Englisch), Kenntnisse der Schöneicher Kitalandschaft sowie der Kinder- und Jugendarbeit in Schöneiche.

Vergütung: S 11 b TVöD

Wochenstunden: 40 h

### Ausschreibungsfrist bis zum 14.01.2018

**Schriftliche Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen (Hinweis: „**Bewerbung – nicht offen**“ auf dem Umschlag) richten Sie **bitte an: Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Der Bürgermeister, Kennwort: Bewerbung „Beschäftigte/r EKIZ“, Dorfau 1, 15566 Schöneiche bei Berlin** **Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an [personal@schoeneiche-bei-berlin.de](mailto:personal@schoeneiche-bei-berlin.de).**

**HINWEISE:** Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen als lose Blätter in einem Din A4 Umschlag ein und verwenden Sie bitte keine Klarsichtfolien oder Hüllen und keine Hefter oder Ordner. Onlinebewerbungen bitte nur mit einem Anhang als PDF-Dateityp versenden. Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

**Schöneiche bei Berlin, 14.12.2017**

**Ralf Steinrück**  
**Bürgermeister**



Die **Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin** (12.700 Einwohner und Einwohnerinnen) im Landkreis Oder-Spree schreibt folgende **Stelle** aus:

### **eine/n Sachbearbeiter/in für Wohnungsbau und -unterhaltung**

(zunächst befristet für 2 Jahre mit der Option zur Festanstellung)

Einstellung: 01.04.2018

#### **Ihre Aufgaben:**

Erfassung und Fortschreibung des Sanierungs- und Modernisierungsbedarfs des Gebäudebestandes der Wohnungsverwaltung; Betreuung von Komplex- und Teilsanierungen sowie Neubauvorhaben (Projektsteuerungsmanagement), Instandsetzung von Wohnungen vor Vermietung sowie Einzelmodernisierungsmaßnahmen ohne Einbeziehung von Fachplanern, eigene Projektdurchführung; Ausschreibung von Architekten- und Ingenieurleistungen sowie Leistungen zu Bau- und Dienstleistungen sowie Reparaturleistungen; Vertragsmanagement; Bearbeitung von Versicherungsschäden; Management der Wartungsleistungen und Gewährleistungen; Anfertigen von Beschlussvorlagen für die Gemeindevertretung; Bearbeitung sonstiger Belange von Mietern im Zusammenhang mit gebäudetechnischen Fragen

#### **Voraussetzungen:**

Abgeschlossene Ausbildung als Hochbauingenieur/in oder Bachelor of Engineering in der Fachrichtung Bautechnik mit dem Schwerpunkt Hochbau oder vergleichbare Qualifikation, Erfahrung bei der Vorbereitung und Ausschreibung von Architekten/Ingenieur- und Baudienstleistungen, Erfahrungen und rechtssichere Anwendung der gesetzlichen Anforderungen an die öffentliche Vergabe, optimal sind Berufserfahrungen in einer Wohnungsbaugesellschaft oder einer Baubehörde; sicheres und freundliches Auftreten im Umgang mit Mietern und Geschäftspartnern, Organisationstalent, gewissenhaftes und selbstständiges Arbeiten, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, gute EDV-Kenntnisse in gängigen Office-Anwendungen, Bereitschaft zur Teamarbeit, Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, Führerschein Klasse B

Arbeitszeit: 40 Std. / Woche

Vergütung: EG 9a TVöD VKA

#### **Ausschreibungsfrist bis zum 31.01.2018**

**Schriftliche Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen (Hinweis: „**Bewerbung – nicht offen**“ auf dem Umschlag) richten Sie bitte an: **Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Der Bürgermeister, Kennwort: Bewerbung Sachbearbeiter/in Wohnungsbau Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin**

**HINWEISE:** Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen als lose Blätter in einem Din A4

Umschlag ein und verwenden Sie keine Klarsichtfolien oder Hüllen und keine Hefter oder Ordner. Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. **Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an [personal@schoeneiche-bei-berlin.de](mailto:personal@schoeneiche-bei-berlin.de). Bitte nur Anhänge mit pdf-Dateitypen verwenden! Bewerbungen mit anderen angehängten Dateiformaten werden nicht berücksichtigt.**

Schöneiche bei Berlin, 03.01.2018

Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

## **2.3. Aufruf Bewerbung Schöffenwahl**

### **Schöffenwahl 2019 bis 2023**

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Schöffen nehmen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teil.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen und am 01. Januar 2019 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar ist, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und die deutsche Sprache ausreichend beherrscht. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat läuft, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollen über soziale Kompetenzen verfügen, das heißt das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von Ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, das heißt die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit den Menschen erworben wurde.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über Ursache von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über die Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht ein großes Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen bewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte auf Grund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne opportunistisch zu sein, Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich entsprechend verständlich machen, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen zu können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten können sich für das Schöffenamt in Erwachsenenstrafsachen bis zum 05.03.2018 bei der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Hauptamt, Frau Döring, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin bewerben. Ein Bewerbungsformular kann von der Internetseite [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) oder auf der Homepage der Gemeinde Schöneiche bei Berlin unter [www.schoeneiche-bei-berlin.de](http://www.schoeneiche-bei-berlin.de) heruntergeladen werden. Die Gemeindevertretung beschließt nach dem Bewerbungsverfahren eine Vorschlagsliste, die dem Amtsgericht weitergeleitet wird. Der Schöffenwahlausschuss des Amtsgerichtes bestimmt anhand der vorgeschlagenen Kandidaten die Haupt- und Hilfsschöffen.

Schöneiche bei Berlin, 04.01.2018

gez. Ralf Steinbrück  
Bürgermeister

## 2.4. Veräußerung Liegenschaften

**Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin stellt folgendes Grundstück zum Verkauf:**

**Schöneiche bei Berlin, Rosa-Luxemburg-Straße 9**

|   |  |
|---|--|
|   | <p><b>Lage</b><br/>Rosa-Luxemburg-Straße 9,<br/>15566 Schöneiche bei Berlin;<br/>Gemarkung Schöneiche bei Berlin<br/>Flur 9<br/>Flurstück 636</p>  |
| <p>Straßenansicht</p>   |  |
|   | <p><b>Grundstücksgröße</b><br/>675 m<sup>2</sup></p>   |
| <p>Hofansicht</p>   |  |
|  | <p><b>Bebauung</b><br/>Mehrfamilienhaus mit auffälligem Instandhaltungsrückstau (6 WE, 3-geschossig), Baujahr ca. 1910, Nebengebäude (1-geschossig), Schuppen, stillgelegte oberirdische Abwassergrube</p> |
| <p>Teilansicht - Innenhof</p>   |  |

**Beginn der Ausschreibung: 08.12.2017**

**Ende der Ausschreibung: 08.02.2018**

**Mindestgebot: 79.000 €**

**Ansprechpartner:**

**Gemeinde Schöneiche bei Berlin**  
**Sachgebiet Liegenschaften / Kataster,**  
**Frau Heck, Telefon: 030 / 643304 - 120**  
**E-Mail: [heck@schoeneiche-bei-berlin.de](mailto:heck@schoeneiche-bei-berlin.de)**

**Besichtigungen**

Besichtigungstermine sind nur auf Anfrage und im Beisein eines Mitarbeiters der Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin zulässig. Jede/r Interessent/in wird aufgefordert, sich über das angebotene Objekt selbst zu informieren.

Einzureichende Unterlagen

- Vorstellung einer zukünftigen Nutzung/Bebauung des Grundstücks
- Kaufangebot in Schriftform, mit genauer Angabe des Kaufpreisangebotes

Das Kaufangebot ist schriftlich, in einem geschlossenen Umschlag, mit der Aufschrift: „**Kaufangebot: Rosa-Luxemburg-Straße 9, verschlossen halten**“

bei der **Gemeinde Schöneiche bei Berlin**  
**Der Bürgermeister**  
**Dorfau 1**  
**15566 Schöneiche bei Berlin**

bis zum **08.02.2018** einzureichen.

Die Entscheidung zur Vergabe des Grundstücks erfolgt auf Grundlage der eingereichten Gebote. Eine Verpflichtung, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen, besteht nicht.

Hinweis: Aufwendungen der Interessenten werden nicht erstattet.

**Weitere Informationen finden Sie im Internet auf der Homepage der Gemeinde unter [www.schoeneiche-bei-berlin.de/](http://www.schoeneiche-bei-berlin.de/) unter der Rubrik Verkauf Kommunalen Liegenschaften / Rosa-Luxemburg-Straße 9**

## **2.5. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 07.12.2017**

Aktuell sind in Schöneiche bei Berlin 12.748 Einwohner mit Hauptwohnung gemeldet. Das sind etwa 170 mehr als vor einem Jahr.

Die Schöneicher Unternehmen und Gewerbetreibenden haben zur Unterstützung der Nikolausaktion für Kindertagesstätten und Tagespflegestellen insgesamt 4.950 Euro gespendet. Davon wurden Süßigkeiten und Obst für jedes Kita-Kind finanziert sowie die Geldspenden für die 8 Schöneicher Kindertagesstätten und 12 Tagespflegestellen bereitgestellt. Ich möchte mich recht herzlich bei allen Schöneicher Gewerbetreibenden und Unternehmen für diese großartige Unterstützung bedanken.

Gestern und heute fanden im B1 Sport- und Freizeitzentrum wieder die beliebten Seniorenweihnachtsfeiern statt. Sie waren gut besucht und fanden bei der Zielgruppe großen Anklang.

Am 17.11. fand der bundesweite Vorlesetag statt. Daran haben auch die Mitarbeiterinnen der Bibliothek teilgenommen und in unseren Grundschulen vorgelesen. Aus diesem Anlass war außerdem die Berliner Kinderbuchautorin Nina Petrick am 22.11. zu Gast in der Bibliothek. Sie präsentierte dort Schöneicher Drittklässlern ihr Buch „Plötzlich Hexe - Verzaubert nochmal!“ und stellte sich den vielen Fragen der Kinder.

In der Verwaltung erfolgte in Federführung der Kämmerei die Erarbeitung des Entwurfes der Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Jahr 2018. Die Beratung zum Haushalt 2018 fand in der laufenden Sitzungsrunde statt. Im Ergebnis dieser Beratung empfahl der Wirtschafts- und Finanzausschuss in seiner Sondersitzung vom 25.11. der Gemeindevertre-

terung die Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2018 in der heutigen Sitzung.

Seit dem 08.11. erfolgt die Prüfung der Jahresrechnung 2013 durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree. Der Entwurf des Prüfberichtes befindet sich derzeit in der Schlusszeichnung. Nach Vorlage des Prüfberichtes zur Jahresrechnung 2013 werden die Jahresrechnung 2013 und der Entlastungsvermerk der Gemeindevertretung voraussichtlich in der kommenden Sitzungsrunde zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Instandsetzung und Aufwertung des Bolzplatzes im Schillerpark wurde am 22.11. abgeschlossen. Die Fördermittel in Höhe von 5.000,00 Euro wurden abgerufen und der Verwendungsnachweis erarbeitet.

Die Versicherungsdienstleistungen für die Gebäude und Inventar der kommunalen Einrichtungen wurden öffentlich ausgeschrieben und neu vergeben.

Die Beräumung der Sturmschäden vom 05.10.2017 sowie 29.10.2017 ist so weit vorangeschritten, dass alle Wege und Straßen wieder freigegeben werden konnten. Auch wurden schon einige ausgehobene Wurzelteller beräumt. Die Beräumung des Schnittgutes sowie des Stammholzes wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

In den vergangenen Wochen wurden 40 private Fällanträge und Fällanfragen zu 95 Bäumen bearbeitet. 52 Bäume wurden zur Fällung genehmigt. Es wurden 18 Ersatzpflanzungen, 7 Bäume zum dauerhaften Erhalt sowie 6.800 Euro Ausgleichszahlungen festgesetzt. Die Fällung von 12 Bäumen wurde abgelehnt. Die Fällanfragen zu einem Drittel der beantragten Bäume bezogen sich auf Einschätzungen des Zustands nach Sturmeinwirkung bzw. dem grundsätzlichen Schutzstatus entsprechend der Baumschutzsatzung.

Als letzte offene Maßnahme in der Roloffstraße wurde jetzt mit der Baumpflanzung begonnen. Es werden 19 Amberbäume gesetzt.

Die Erweiterung der Gauben am kommunalen Wohngebäude Geschwister-Schollstraße 5 begann am 25.10. und wird am 08.12. fertiggestellt sein. Die Wohnung im Dachgeschoss ist zum 01.02.2018 neu vermietet und wird bis zum 31.01.2018 zur Wiedervermietung hergerichtet.

Die Sanierungsarbeiten am kommunalen Wohngebäude Friedrichshagener Str. 71 sollen bis 15.12. fertiggestellt sein, die Erneuerung der Außenanlagen bis 22.12.2017.

Den Fördervertrag mit der ILB für die Schaffung von acht Sozialwohnungen im Bunzelweg 19D habe ich am 30.11. unterschrieben. Die Gemeinde erhält einen Baukostenzuschuss in Höhe von 202.200 Euro sowie ein zinsfreies Förderdarlehen

in Höhe von 419.000 Euro. Die Bauleistungen sind ausgeschrieben, die ersten Gewerke bereits vergeben. Die Arbeiten sollen am 08.01.2018 beginnen und am 30.11.2018 abgeschlossen sein.

Das Grundstück Rosa-Luxemburg-Str. 9 wird jetzt zum Verkauf ausgeschrieben. Mit den bisherigen Mietern konnten einvernehmlich neue Mietverträge für andere Wohnungen abgeschlossen werden.

Für den Erweiterungsbau des Feuerwehrgebäudes wurde am 16.11. das Richtfest gefeiert. Die Arbeiten gehen weiter und sollen bis zum 31.05.2018 fertiggestellt sein.

Der Auftrag für die Errichtung der Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach ist erteilt. Die Arbeiten beginnen nach Lieferung der Elemente und witterungsabhängig frühestens am 01.02.2018.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Berliner Straße Nord“ und der 3. Entwurf des Bebauungsplans „Wohngebiet Warschauer/Woltersdorfer Straße“ haben öffentlich ausgelegen. Die eingegangenen Stellungnahmen werden jetzt ausgewertet und Anfang 2018 zur Abwägung vorgelegt.

Die intensive Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Erarbeitung des integrierten Ortsentwicklungskonzeptes fand am 01.12. mit der 9. und letzten Planungswerkstatt ihren Abschluss. Neben der Präsentation der Arbeitsschritte wurden die zentralen Vorhaben und weitere Maßnahmen vorgestellt und diskutiert. In der Gemeindevertretung soll das INOEK im kommenden Jahr abschließend beraten und beschlossen werden.

Die Ausschreibung Elektroautos für die Gemeindeverwaltung ist erfolgt. Die Auftragserteilung wird derzeit vorbereitet.

In der Gemeindeverwaltung ist im November der Zuwendungsbescheid des Landkreises für die Förderung der Personal- und Sachkosten des Eltern-Kind-Zentrums eingegangen. Derzeit wird die Stellenausschreibung vorbereitet, so dass das Eltern-Kind-Zentrum im Frühjahr den Betrieb aufnehmen kann.

Mit der Staatskanzlei wurde die Partnerschaftsvereinbarung zur Ehrenamtskarte Brandenburg Berlin abgeschlossen. Ab Anfang Januar können Inhaber der Ehrenamtskarte dann die Vorteile bei der Bibliotheksnutzung in Anspruch nehmen.

Abschließend möchte ich nach nunmehr fast genau einem Jahr im Bürgermeisteramt für die ganz überwiegend gute und konstruktive Zusammenarbeit danken. Ich wünsche Ihnen und allen Schöneicherinnen und Schöneichern eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Schöneiche bei Berlin, 07.12.2017

**Ralf Steinbrück**  
**Bürgermeister**

## 2.6. Termine der gemeindlichen Gremien

### Sitzungstermine 1. Halbjahr 2018

Ausschuss für **Ortsplanung**:  
15.01., 26.02., 16.04., 11.06.

Ausschuss für **Wirtschaft und Finanzen**:  
16.01., 27.02., 17.04., 12.06.

Ausschuss für **Bildung und Soziales**:  
17.01., 28.02., 18.04., 13.06.

Ausschuss für **Umwelt und Verkehr**:  
18.01., 01.03., 19.04., 14.06.

Ausschuss für **Wohnungswirtschaft**:  
22.01., 05.03., 23.04., 18.06.

Unterausschuss für **kommunale Wohnungen**:  
18.01., 15.02., 15.03., 19.04., 17.05., 21.06.

**Hauptausschuss**:  
23.01., 06.03., 24.04., 19.06.

**Gemeindevertretung**  
31.01., 14.03., 02.05., 27.06.

Alle Sitzungen sind öffentlich und finden, soweit nicht anders bekannt gegeben um 18:30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Dorfau 1, statt.

### **ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !**

**Bitte beachten Sie die Informationen  
in den Bekanntmachungskästen  
und auf der Homepage der Gemeinde!**

#### **Impressum**

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin  
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister,  
Dorfau 1, 15566 Schöneiche bei Berlin, Tel. 030 – 64 33 04 – 0,  
Fax: 030 – 64 33 04 – 155, Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der  
Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf. In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65
- KultOurKate, Dorfau 5
- Kulturgießerei (Kugi), An der Reihe 5
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Friseursalon „Haar-Lekin“, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfau 8
- TAMOIL Tankstelle, Kalkberger Straße 189
- Rathaus, Dorfau 1
- Praxis f. Physiotherapie, Geschwister-Scholl-Str. 44
- Bäckerei Petersik, Goethestraße 9
- Bäckerei Petersik, Geschwister-Scholl-Straße 35
- Apotheke Altes Kino, Brandenburgische Straße 76
- Storchen Apotheke, Hohes Feld 1

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt. Dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen. Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin ([www.schoeiche-bei-berlin.de](http://www.schoeiche-bei-berlin.de)).

Die Mindestauflage beträgt 550 Exemplare.

**Das nächste Amtsblatt für die Gemeinde  
Schöneiche bei Berlin erscheint  
voraussichtlich am 25.01.2018**

**ENDE DER NICHTAMTLICHEN**  
**BEKANNTMACHUNGEN**

---

2.7. Einladung zur Kranzniederlegung für die Opfer des Nationalsozialismus 27.01.2018

***Gemeinsam erinnern***  
***Gemeinsam gedenken***

*Zum stillen Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus  
bitten wir um Ihre Teilnahme zur*

***Kranzniederlegung***  
***Samstag, 27. Januar 2018, 10:00 Uhr***

*an den beiden Gedenkstätten im Schlosspark  
(Treffpunkt im Schlosspark – Eingang Buchenallee  
an der Schöneicher Straße)*

**Ralf Steinbrück**  
**Bürgermeister**

**Dr. Erich Lorenzen**  
**Vorsitzender der Gemeindevertretung**

*Schöneiche bei Berlin, Januar 2018*